

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 330

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Port.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

| | | | |
|---|--|---|---|
| Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Redaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés. |
| Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.). | | Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.). | |

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Juni 1906. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en juin 1906.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1906. 2. August. Die Bierbrauerei-Genossenschaft Aarberg mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 316 vom 13. August 1904, pag. 1262) hat in ihren Hauptversammlungen vom 4. November 1905 und 19. Mai 1906 an Stelle von Hans Mesey als Sekretär und Vorstandsmitglied gewählt: Als Sekretär das bisherige Vorstandsmitglied Gottfried Rupp, Wirt in Aarberg, und als neues Vorstandsmitglied: Gottfried Lauper, von Seedorf, Bäckermeister, ebenfalls in Aarberg.

Bureau Bern.

1. August. Der Inhaber der Firma Bernhard Riesen in Bern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 14. Juli 1898, pag. 857, und Nr. 56 vom 11. Februar 1905, pag. 224) hat sein Geschäftslokal an dem Breitenrainplatz Nr. 26 aufgegeben und betreibt nun das Café z. Waldhorn, Beundenfeldstrasse 15, Bern.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1906. 23. Juli. Die Kollektivgenossenschaft unter der Firma Harnisch & Schnieper in Luzern (S. H. A. B. Nr. 252 vom 13. Juni 1906, pag. 1005) ist infolge Verzichts der Inhaber erloschen.

Inhaber der Firma Max Harnisch in Luzern ist Max Harnisch, von Streckau, in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Harnisch & Schnieper» übernimmt. Handel und Fabrikation von Gold- und Silberwaren. Dépôt der Silberwarenfabrik Wiskemann in Bruxelles. Pilatusstrasse 5.

23. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Vinzenz Kramer & Comp. in Luzern — Handel mit Baumaterialien und Zementfabrikation — (S. H. A. B. Nr. 241 vom 22. September 1897, pag. 988) ist infolge Wegzug und Geschäftsaufgabe nach beendeter Liquidation erloschen.

25. Juli. Die Firma Bucher-Durrer in Luzern (Hôtel de l'Europe (S. H. A. B. Nr. 197 vom 14. Juli 1896, pag. 816) und dortige Verweisung) ist samt der an Fritz Bucher erteilten Prokura infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

27. Juli. Die Firma M. Helfenstein in Gerliswil (Emmen) — Spezerei- und Fruchthandel — (S. H. A. B. Nr. 316 vom 10. Oktober 1899, pag. 1273) ist infolge Verzicht des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Juli. Käsergenossenschaft Bramegg mit Sitz in Rongg (Gmde. Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 50 vom 13. Februar 1905, pag. 228). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 28. April 1906 an Stelle des fortgezogenen Leo Brun als Aktuar gewählt: Josef Lötscher, von Entlebuch, in Rongg (Entlebuch).

30. Juli. Nelson Willem van Westerborg, von Rotterdam, Dr. Paul Pfyffer, von Luzern, und Fritz Voegelé, von New-York, alle in Luzern, haben unter der Firma van Westerborg & Cie. Société des Albums Brevetés in Luzern eine Kollektivgenossenschaft eingegangen, welche mit 6. Juni 1906 begonnen hat. Albums aller Art, Reklamekarten, Cartonage etc. Geschäftslokal: Furengasse 5.

30. Juli. Inhaber der Firma N. W. van Westerborg Bureau de Représentations Suisses et Etrangères in Luzern ist Nelson Willem van Westerborg, von Rotterdam, in Luzern. Handelsvertretungen aller Art. Grendelstrasse 27.

31. Juli. Unter der Firma Käsergenossenschaft Hergiswil-Dorf bildete sich am 21. März 1905, mit Sitz in Hergiswil (Kt. Luzern), vorläufig auf die Dauer von 3 Jahren vom 1. Mai 1905 hinweg eine Genossenschaft zum Zwecke der Verwertung der verfügbaren Milch, durch Selbstbetrieb einer zu erstellenden Käserei oder Verkauf der Milch an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen wird und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittsklärung unterzeichnet. Neueintretende haben sich bis längstens jeweils am 4. November schriftlich anzumelden und dabei anzugeben, von wie viel Kühen sie die Milch zu liefern sich verpflichten. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, bezw. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Beitritt zur Genossenschaft bezw. die Milchlieferung vertraglich zu überbinden. Die Mitglieder sind zur Milchlieferung gemäss den Bestimmungen des Milchreglements verpflichtet. Ferner haben dieselben zur Amortisation der Baukosten von der Sommermilch einen von der Genossenschaftsversammlung festgesetzten und wenigstens 20 Cts. pro Kilozentner betragenden Abzug gefallen zu lassen, und könne ferner zu Zuschüssen in Form eines Darlehens von höchstens Fr. 20 pro Pflichtkuh herangezogen werden. Die Mitgliedschaft geht verloren

durch freiwilligen Austritt und Ausschluss. Ersterer kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen und muss jeweilen vor dem 1. September schriftlich erklärt sein, ansonst der Betreffende für das nächstfolgende Betriebsjahr zur Milchlieferung verpflichtet bleibt oder eine Entschädigung von Fr. 20 pro Pflichtkuh in den Baufonds zu leisten hat. Austritt und Ausschluss verirken jegliches Anspruchsrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von 3 Mitgliedern besorgt die Geschäftsführung für die Genossenschaft und vertritt dieselbe nach aussen. Präsident und Aktuar führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Johann Wiprächtiger, von Hergiswil, Vizepräsident und Kassier Peter Lötscher, von Entlebuch, Aktuar ist Niklaus Portmann, von Flühi, alle in Hergiswil.

31. Juli. Unter der Firma Käsergenossenschaft Homatt bildete sich, mit Sitz in Ruswil, am 8. Juli 1906 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Solbtrieb einer Käserei oder durch Verkauf an einen Milchkäufer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist oder später durch Genossenschaftsbeschluss aufgenommen wird und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Erklärung unterzeichnet. Neueintretende haben sich jeweilen vor dem 1. März anzumelden und dabei anzugeben, von wieviel Kühen sie die Milch zu liefern sich verpflichten, und ein Eintrittsgeld nach Beschluss der Genossenschaftsversammlung zu entrichten. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, bezw. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Mitglieder haben ferner bei Schadenersatzpflicht ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Beitritt zur Genossenschaft, bezw. die Milchlieferung vertraglich zu überbinden. Solcher Art eingetretene Mitglieder haben kein Eintrittsgeld zu entrichten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Ersterer kann vor dem 1. September nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden. Die ausgeschlossenen und freiwillig austretenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen, sind aber von der Solidarschuld am Baukonto nicht entbunden und sind nach Massgabe der gelieferten Milch zu jährlichen Ratenzahlungen verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Der Reinerlös wird nach statutarisch vorgesehenen Abschreibungen per Kilo der gelieferten Milch berechnet und an die Lieferanten ausbezahlt. Ein Vorstand von 3 Mitgliedern, Präsident, Aktuar und Kassier, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident mit dem Kassier oder dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Josef Müller, Kassier ist Johann Grüter und Aktuar Leonz Estermann, alle von und in Ruswil.

1. August. Käsergenossenschaft Stettenbach mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. August 1902, pag. 1273) und dortige Verweisung). An Stelle der ausgetretenen Konrad Bussmann, Sohn, und Josef Meyer sind in den Vorstand gewählt worden: als Kassier Anton Meyer und als Aktuar Josef Geisseler, beide von und in Grosswangen.

1. August. Unter der Firma Schweinezuchtgenossenschaft Zell bildete sich den 15. Mai 1904, mit Sitz in Zell, und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft, welche die Hebung der Schweinezucht durch Ankauf von Zuchtebern der Yorkshirerrasse und der alten Luzerner Rasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stamtiere (Eber und Sauen) als ihrer Produkte und Führung eines Zuchtreisters für beide Stämme bezweckt. Der Eintritt bei Gründung geschieht durch Unterzeichnung der Statuten und Einlösung mindestens eines Anteilscheines von Fr. 10 per Sau. Später ist die Aufnahme bedingt durch Beschluss der Hauptversammlung. Der Austritt erfolgt durch freiwillige Erklärung 3 Monate vor Schluss des Rechnungsjahres. Ferner durch Tod und Ausschluss. Die Anteilscheine sind übertragbar bei Liegenschaftskäufen, Pacht und Erbfällen, wenn die Genossenschaftstiere mit übergangen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand besteht aus Präsident, Sekretär und Kassier, und es führen der Präsident und Sekretär in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Die weiteren Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und die Rechnungsrevisoren. Präsident ist Anton Hälliger, von und in Fischbach, Sekretär Gottfried Trachsel, von Rüeggisberg (Born), Kassier Anton Bülli, von und beide in Zell.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Intervado alto

1906. 31. Juli. Inhaber der Firma Frz. Imfeld-Gasser in Lungern, ist Franz Imfeld-Gasser, von und in Lungern. Natur des Geschäftes: Mechanische Schreinerei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac).

1906. 2 août. La raison Sébastien Orlandi, entrepris de construction, à Morat (F. o. s. du c. du 20 avril 1883, n^o 57, page 446), est radiée ensuite du décès du titulaire.

2. August. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Büchslen, in Büchslen (S. H. A. B. Nr. 336 vom 31. August 1904, pag. 1341) hat in der Hauptversammlung vom 22. Juli 1906, den Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Alfred Lehmann, Samuel selg., in Büchslen; Sekretär: Rudolf Rentsch, in Büchslen; Kassier: Alfred, Mäder, in Büchslen; Beisitzer: Samuel Lehmann, in Büchslen.

2 août. La société Cercle de lecture de Lugnorres, à Lugnorres (Vully), a, dans son assemblée du 29 juillet 1906, apporté les modifications suivantes aux statuts publiés dans la F. o. s. du c. du 23 mai 1883, n° 92, page 468: La finance d'entrée est fixée à fr. 1. Tout membre sortant doit payer une finance de fr. cinq. La contribution annuelle de membres passifs est égale à la moitié de celle des membres actifs. Dans la même assemblée, le dit cercle a reconstitué son comité comme suit: Président: Alfred Bovet; caissier: Alfred Maeder; secrétaire: Alexandre L'Eplattenier, tous à Lugnorres.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1906. 1. August. Unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberbucheggberg, mit Sitz in Schnottwil, hat sich mit Statuten vom 8. Juli 1906 eine Genossenschaft gegründet, welche als Zweck die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes hat. Sie kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Diese Zwecke werden zu erreichen gesucht durch: a. Ankauf von Konsumartikeln; b. vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte, c. Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung; d. Verminderung der Produktionskosten; e. gegenseitige Belehrung und Abhaltung von Kursen. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch die Genossenschaftsversammlung gegen Bezahlung eines Eintrittsgeldes von zwei Franken. Von den Erben eines verstorbenen Mitgliedes hat nur einer das Recht, in die Rechte und Pflichten des Verstorbenen einzutreten. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. durch schriftliche Austrittserklärung; b. durch Verlust des Aktivbürgerrechts; c. durch Todesfall; d. durch Genossenschaftsbeschluss wegen Nichterfüllung der Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft. Die aus der Genossenschaft ausgetretenen oder ausgeschlossenen Mitglieder, sowie die Erben verstorbenen Mitglieder haften für die von der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten noch ein weiteres Jahr nach dem Austritt und haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Genossenschaftsversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder der Vizepräsident jeweiligen mit dem Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Die sieben Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Alexander Ramser, Niklausen, in Schnottwil; Vizepräsident: Jakob Arni, Posthalter in Biezwil; Kassier: Johann Büttikofer in Schnottwil; Lokalkassier: Johann Schreier, Landwirt in Biezwil; Sekretär: Hans Ritz, Landwirt in Biezwil; Beisitzer: Friedrich Ramser, Ammann, in Schnottwil, und Alexander Emch, Bezirksweibel in Lüterswil. Aus den Provisionen, Eintrittsgebühren, Bussen etc. wird nach Abzug der Geschäftskosten ein Reservefonds gebildet, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften alle Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 des schweizerischen Obligationenrechtes.

1. August. Die Käseereigesellschaft Biezwil mit Sitz in Biezwil (S. H. A. B. Nr. 63 vom 1. Mai 1883, pag. 500, und vom Nr. 165 vom 22. Juni 1897, pag. 679) hat unterm 26. April 1906 an Stelle des verstorbenen Vizepräsidenten Bonedikt Fink-Bucher, als solchen gewählt: Johann Ritz, Johannes sel., von Schnottwil, in Biezwil. Derselbe zeichnet mit dem Präsidenten, Johann Arni, und dem Sekretär Johann Wiss, je zu zweien kollektiv.

Bureau Stadt Solothurn.

1. August. Die Aktiengesellschaft V. Glutz-Blotzheim Nachfolger (Société anonyme V. Glutz-Blotzheim successeurs) in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 119 vom 14. August 1890, pag. 614, Nr. 343 vom 15. November 1898, pag. 1301), erteilt Kollektivprokura an Olivier vonSury, Ingenieur, Adjunkt des Direktors, und Josef Fuchs, Buchhalter, beide von und in Solothurn.

Basel-Stadt — Bale-ville — Basilea-Città

1906. 30. Juli. Die beiden Teilhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma Mönch & Würner in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 18. März 1903, pag. 429) zeichnen nicht mehr jeder einzeln, sondern nunmehr kollektiv. Geschäftslokal nunmehr: Laufenstrasse 62.

30. Juli. Die Firma Paul Haus in Basel (Technisches Agentur- und Kommissionsgeschäft etc.) (S. H. A. B. Nr. 324 vom 8. August 1905, pag. 1294) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. Juli. Paul Haus, von Böttstein (Aargau) wohnhaft in Basel, und Rudolf Alioth, von Basel, wohnhaft in Arlesheim, haben unter der Firma Haus & Cie in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1906 beginnt. Paul Haus ist unbeschränkt haltender Gesellschafter, Rudolf Alioth ist Kommanditist mit der Summe von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und führt zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Technisches Agentur- und Kommissionsgeschäft speziell für Elektrotechnik, Gas- und Wasserfach. Geschäftslokal: Güterstrasse 104.

31. Juli. Die Firma L. Löliger-Plattner in Riehen (S. H. A. B. Nr. 334 vom 8. Oktober 1900, pag. 1339) verzeigt nunmehr als Natur des Geschäftes: Wein- und Spirituosenhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1906. 1° agosto. La società in nome collettivo Francesco Reglin & Co in Chiasso (F. u. s. di c. dell' 11 dicembre 1905, n° 481, pag. 1922) fa la seguente aggiunta alla propria iscrizione sul registro di commercio: La società è vincolata di fronte ai terzi, solo dalla firma collettiva di ambedue i soci.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1906. 1^{er} août. En suite du décès de H. Sieber, banquier à Lausanne, ci-devant président du conseil d'administration de la Société anonyme de Lavoy-les-Bains, dont le siège est à Bex (voir Feuille officielle suisse du commerce du 31 mai 1898), il est remplacé par Théodore Bergier, de Lausanne, notaire à Lausanne. Celui-ci engage la société en signant collectivement avec le secrétaire Félix Paillard-Broyon, notaire à Bex.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

1^{er} août. Le chef de la maison Constant Delachaux Dr. médecin, à Château-d'Oex, est Constant Delachaux, Dr. méd., de la Chaux-de-Fonds, domicilié à Château-d'Oex. Genre d'affaires: Clinique la Soldanelle.

Bureau de Grandson.

1^{er} août. La raison de commerce en nom collectif Mutrux frères, constitué à Ste-Croix et publié le 4 juillet 1885, n° 69, page 460, de la F. o. s. du c., a cessé d'exister ensuite de la dissolution de l'association, Eugène Mutrux s'étant retiré dès ce jour.

Le chef de la maison E^e Mutrux, à St-Croix, est Emile feu Jules Mutrux, de Ste-Croix, y domicilié. Il reprend l'actif et le passif de l'ancienne société en nom collectif «Mutrux frères» et continue le même genre de commerce: Fabrication de pièces à musique.

Bureau de Lausanne.

30 juillet. Le chef de la maison L. Regamey à Lausanne, est Lucien Regamey, de Lausanne, y domicilié. Genre de commerce: Magasin de vêtements confectionnés pour hommes et nouveautés. Magasin: 7, Avenue Louis Ruchonnet.

30 juillet. Dans son assemblée générale du 12 décembre 1905, la Société de l'Institut de Musique de Lausanne société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 28 décembre 1887, 28 février 1894, et 11 février 1904), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour nom: Conservatoire et Institut de Musique de Lausanne. Elle a pour but de favoriser la culture de la musique, soit comme récréation, soit comme branche d'instruction.

30 juillet. Dans son assemblée générale du 3 octobre 1905, la Fanfare de la Colonie Française de Lausanne société ayant son siège à Lausanne, (F. o. s. du c. du 5 mars 1903), a modifié ses statuts. Les modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Le président est Joseph Perret et le secrétaire est Jules Nolé, les deux domiciliés à Lausanne.

30 juillet. Dans son assemblée générale du 17 janvier 1906, la Section des Diabétistes du Club Alpin Suisse, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 7 mars 1895, et 19 juin 1905), a nommé: Docteur Louis Barbey, président; Docteur Jules Gonin, vice-président; Joseph Baumgartner, caissier; et Charles Margot-Doumer, secrétaire, tous domiciliés à Lausanne.

30 juillet. Dans sa séance du 14 mars 1906, la Société de l'Orchestre symphonique de Lausanne société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 20 février 1904 et 8 janvier 1906), a composé son comité comme suit: MM. Anton Suter, président; Edouard Bourgeois, vice-président; Maurice Günther, trésorier, et Julien Gruaz, secrétaire; tous domiciliés à Lausanne.

1^{er} août. Dans son assemblée générale du 5 février 1906, le Syndicat Agricole de Romanel et les Veruands, association ayant son siège à Romanel (F. o. s. du c. des 23 janvier 1894 et 25 juin 1901), a composé son comité comme suit: Alfred Pétrequin, président; André Serment, vice-président; Louis Potterat, Marius Chapuis, Aimé Martin, Charles Rapp, et Ernest Bovey, membres, tous domiciliés à Romanel.

Bureau de Vevey.

30 juillet. La raison Ed. Walch, à Montreux (F. o. s. du c. du 19 avril 1902, n° 154, page 614), estradiée ensuite de cessation de commerce.

31 juillet. La raison Ch. Hort, à Clarens (Le Châtelard) (F. o. s. du c. du 3 mars 1891, n° 46, page 183), fait inscrire qu'outre l'Hôtel des Crêtes, elle exploite le Buffet de la Gare, à Clarens.

31 juillet. Le chef de la maison C. Verga, à Vevey, est Carlo, fils d'Antoine Verga, de Dolo (Italie), domicilié à Gilamont, commune de St-Légier. Genre de commerce: Tabacs et cigares en gros. Dépôt et bureau: A Vevey, Avenue de la Gare, n° 19.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

Rectification à l'Inscription n° 120, publiée le 24 juillet 1906, dans le n° 314 de la F. o. s. du c. Fabrique suisse de balanciers. Elle a pour objet l'acquisition et l'exploitation de fabriques de balanciers et non des fabriques de balanciers, comme l'indique par erreur la publication.

1906. 31 juillet. La raison Ch^e Falbriard à La Chaux-de-Fonds, épicerie fine, vins et liqueurs (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1887, n° 147), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

31 juillet. Ami-Marius Champod-Junod, de Bulot (Vaud), et Arthur-Théophile Allemann, de Evillard (Berne), les deux domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale Champod-Junod & Allemann, une société en nom collectif commençant le 1^{er} août 1906. Genre de commerce: Fabrication de cadrans d'émail et métal en tous genres et rapportage de secondes. Bureaux: Rue de l'Ecole d'horlogerie.

Bureau de Neuchâtel.

31 juillet. Emile Haller, de Neuchâtel et Reinach (Argovie), et Frédéric-Augustin Perret, de la Sagne, tous deux à Neuchâtel, ont constitué entre eux, sous la raison sociale Haller et Cie, une société en nom collectif qui a commencé les opérations le 27 juillet 1906. L'associé Emile Haller a seul la signature sociale. Genre de commerce: Fabrication et vente de fournitures et appareils par l'industrie et le commerce des liquides. Bureau: Faubourg de la gare n° 2.

Genève — Genève — Ginevra

1906. 31 juillet. La raison J. Boy, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 7 janvier 1902, page 18), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 16 juillet 1906.

Louis-Michel Boy et Michel-Charles Boy, tous deux fils de feu Jean-Louis Boy, de Genève, le premier domicilié au Petit-Saconnex, le second domicilié à Genève, ont constitué au Petit-Saconnex, sous la raison sociale: Boy frères, une société en nom collectif qui a commencé le 16 juillet 1906, et a repris, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Boy», ci-dessus radiée. Genre d'affaire: Entrepris générale de bâtiment. Locaux: 19, Chemin de la Tourelle.

31 juillet. Suivant statuts datés du 4 mars 1902 et modifiés le 24 juillet 1906, il existe sous la dénomination de Société des Patrons Boulangers de Genève, une association (conformément au titre 27 du C. O.), ayant pour but de réunir tous les membres de la corporation dans un sentiment de solidarité pour la défense de leurs intérêts en commun, principalement en ce qui concerne le prix du pain conformément aux variations du prix des farines, ou toute autre cause pouvant influencer le prix de revient des produits de leur industrie. Son siège est à Genève. Tous les boulangers établis dans le Canton font partie de droit de la société, moyennant le paiement régulier de leur cotisation. Aucune finance d'entrée n'est exigée des nouveaux sociétaires. L'assemblée générale ordinaire de décembre fixe pour l'année suivante le taux des cotisations, et le mode de perception. Les sociétaires démissionnaires ou exclus n'ont droit à aucun remboursement. L'association est dirigée par un comité de 15 membres, nommés pour un an et rééligibles. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Les sociétaires sont dégagés de toute responsabilité individuelle à l'égard des engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par l' avoir de celle-ci. En cas de dissolution de la société, les fonds seront remis par les soins du comité à une ou plusieurs œuvres philanthropiques. Le comité est composé de: Adolphe Blanc, président, à Genève; Jules Dunand, secrétaire, à Carouge; Louis Durand,

trésorier, à Genève; Louis Robert; Frédéric Meyer; François Charbonnaz; Ruprecht; Emile Trüninger; Louis Weber; Maurice Delarotaz; Charles Daniel Gal; François Henry; Jules Laplace; Jean Marullaz; Hermann Clavel; tous domiciliés à Genève.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen - Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses im Juni 1906

Table with columns for Betriebs-Längen, Linien - Lignes, Verkehr - Traffic (Personen, Güter), Einnahmen - Recettes (Personen, Güter, Total), and Total-Einnahmen. It is divided into three main sections: Normalspurbahnen, Schmalspurbahnen, and Zahnradbahnen, with a final section for Tramways.

| Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation | Linien - Lignes | Verkehr - Trafic | | | | Einnahmen - Recettes | | | | | | Total-Einnahmen 1. Jan. bis 30. Juni | | |
|---|-----------------|---------------------------------|----------------|-----------------------|------------------|-----------------------|--------|-----------------------|--------|--------|--------|--|---------|---------|
| | | Personen Voyageurs | | Güter Marchandises | | Personen Voyageurs | | Güter Marchandises | | Total | | Total des recettes 1er janvier au 30 juin | | |
| | | 1905 | 1906 | 1905 | 1906 | 1905 | 1906 | 1905 | 1906 | 1905 | 1906 | 1905 | 1906 | |
| km | | Zahl Nombre | Zahl Nombre | Tonnen Tonnes | Tonnen Tonnes | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | |
| Drahtseilbahnen - Funiculaires | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 6 | Lauterbrunnen-Mürren | 6,152 | 6,009 | 130 | 130 | 15,470 | 14,000 | 4,294 | 4,100 | 19,764 | 18,100 | 29,211 | 25,900 |
| 3,9 | 8,9 | Stanserhornbahn | 3,984 | 3,400 | 19 | 27 | 11,116 | 8,100 | 864 | 1,006 | 11,980 | 9,106 | 11,980 | 9,106 |
| 2 | 2 | Funiculaire de Cossonay | 3,707 | 4,070 | 51 | 52 | 766 | 850 | 280 | 220 | 996 | 1,070 | 5,559 | 6,564 |
| 1,79 | 1,79 | Lausanne-Ouchy | 123,850 | 153,351 | 14,419 | 13,166 | 14,326 | 17,171 | 15,110 | 14,598 | 29,436 | 31,769 | 183,741 | 189,187 |
| 1,70 | 1,70 | Beatenbergbahn | 6,728 | 8,289 | 191 | 246 | 7,613 | 9,250 | 2,256 | 2,865 | 9,869 | 12,115 | 15,642 | 19,309 |
| 1,69 | 1,69 | Biel-Magglingen | 7,092 | 7,040 | 18 | 18 | 3,454 | 3,503 | 294 | 297 | 3,748 | 3,800 | 5,922 | 6,096 |
| 1,57 | 1,57 | Vevey-Charadonne-Pélerin | 6,889 | 8,738 | 63 | 92 | 6,751 | 5,836 | 645 | 779 | 6,896 | 6,615 | 30,903 | 29,877 |
| 1,51 | 1,51 | Salvatorebahn | 4,705 | 5,522 | — | — | 6,209 | 8,347 | — | — | 6,209 | 8,347 | 39,050 | 44,710 |
| 1,25 | 1,25 | Rheineck-Walsenhausen | 8,112 | 8,158 | 13 | 13 | 3,725 | 8,693 | 64 | 67 | 3,789 | 3,760 | 14,683 | 16,823 |
| — | 1,24 | Spiez-Verbindungsbahn | — | 7,050 | — | — | — | 1,220 | — | — | 80 | — | 1,250 | 1,589 |
| 1,05 | 1,05 | Elektr. Gurtenbahn | 8,900 | 9,068 | 16 | 29 | 4,145 | 4,003 | 63 | 105 | 4,208 | 4,108 | 12,181 | 14,118 |
| 0,90 | 0,90 | Biel-Leubringen | 20,968 | 21,355 | 28 | 31 | 4,480 | 4,499 | 264 | 285 | 4,744 | 4,784 | 21,214 | 24,227 |
| — | 0,81 | Locarno Madonna Del Saasso | — | 8,862 | — | 2 | — | 2,848 | — | — | 26 | — | 2,874 | 14,524 |
| 0,80 | 0,80 | Dolderbahn | 22,779 | 22,748 | 29 | 38 | 5,354 | 5,113 | 166 | 211 | 5,520 | 5,324 | 15,662 | 15,524 |
| 0,80 | 0,80 | Ragas-Wartenstein | 7,456 | 6,534 | 2 | 2 | 2,497 | 2,407 | 22 | 23 | 2,969 | 2,430 | 4,646 | 4,091 |
| 0,80 | 0,80 | Sonnenberg-Bahn | 7,544 | 7,897 | 30 | 27 | 6,098 | 6,460 | 176 | 164 | 6,274 | 6,624 | 13,450 | 13,888 |
| 0,72 | 0,72 | Davos-Platz-Schatzalp | 4,249 | 4,742 | 90 | 96 | 2,158 | 2,508 | 1,100 | 1,404 | 3,258 | 3,912 | 26,846 | 33,075 |
| 0,64 | 0,64 | Saint-Imier-Sonnenberg | 16,495 | 12,083 | 253 | 84 | 4,095 | 3,064 | 1,056 | 277 | 5,154 | 3,541 | 18,437 | 10,187 |
| 0,55 | 0,55 | Territet-Glion | 15,252 | 18,975 | 114 | 109 | 9,890 | 13,046 | 880 | 837 | 10,760 | 13,883 | 59,694 | 70,177 |
| 0,47 | 0,47 | Lausanne-Signal | 14,518 | 14,760 | 8 | 7 | 2,811 | 3,058 | 42 | 36 | 2,853 | 3,089 | 12,329 | 11,509 |
| 0,32 | 0,32 | St. Gallen-Mühleck | 28,271 | 26,660 | 84 | 80 | 3,288 | 2,962 | 86 | 75 | 3,374 | 3,037 | 13,128 | 14,117 |
| 0,29 | 0,29 | Seilbahn Rigiviertel | 16,982 | 18,053 | — | — | 2,122 | 1,962 | — | — | 2,122 | 1,962 | 6,784 | 7,370 |
| 0,25 | 0,25 | Lugano-Bahnhof | 52,608 | 57,692 | 63 | 70 | 3,769 | 4,228 | 348 | 374 | 4,117 | 4,602 | 21,843 | 23,498 |
| 0,16 | 0,16 | Zürichbergbahn | 60,886 | 67,787 | — | — | 4,944 | 5,022 | 43 | 45 | 4,987 | 5,067 | 24,499 | 25,732 |
| 0,15 | 0,15 | Gütschbahn | 16,988 | 16,504 | 1 | 1 | 4,856 | 4,748 | 6 | 5 | 4,862 | 4,753 | 9,572 | 9,753 |
| — | 0,14 | Engelberg-Grand Hotel Terrasse | — | 666 | — | 3 | — | 91 | — | — | 5 | — | 96 | 96 |
| 0,11 | 0,11 | Neuveville-St-Pierre (Fribourg) | 16,222 | 15,908 | — | — | 1,293 | 1,337 | — | — | 1,298 | 1,387 | 6,634 | 6,866 |
| 0,10 | 0,10 | Marzliibahn | 13,930 | 15,047 | — | — | 909 | 954 | 18 | 22 | 927 | 976 | 3,867 | 4,478 |

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Fabrik für Eisenkonstruktionen A.-G.
vorm. Schäppi & Schweizer

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur statutgemässen
ordentlichen Generalversammlung
auf Montag, den 20. August 1906, abends 5 1/2 Uhr, ins Hotel Central,
Zürich, eingeladen zur Erledigung folgender

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 30. Juni 1906. Entgegennahme des Berichts der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Beschlussfassung betr. Verwendung des Reingewinns.
- 3) Wahlgeschäfte.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 12. August a. c. ab im Bureau der Fabrik in Albsrieden zur Einsicht auf. Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Zutrittskarten zur Generalversammlung ebendasselbst bezogen werden. (1872.)
Albsrieden-Zürich, den 20. Juli 1906.

Der Verwaltungsrat.

1000 Meter ü. Meer **ZWEISIMMEN** Berner Oberland
Hotel & Pension Krone & Kurhaus

Waldung mit Promenaden u. Bänken in der Nähe. Grosser, schattiger Garten. Elektr. Beleuchtung, Zentralheizung, Bäder, Douchen, Familienhaus, Fumoir, Konversationsaal, Restaurant, gr. Café-Billard. Beste Referenzen. Vereinen u. Gesellschaften reduz. Preise. Grosser Speisesaal. Prosp. grat. (928.)

J. Schlettli-Abegglen.

Bräutleute, Hotelbesitzer u. Alle
die gut schlafen wollen

kauft keine altmodische, gepolsterte, staubfangende Feder-
matratzen, sondern verlangt überall



RUCHSER'S
Gesundheits-
Matratzen

die zugleich sehr elastisch, elegant und unverwüstlich sind.

NB. Nicht zu verwechseln mit den vielgepriesenen sog. Paradiesfabrikaten. In den Möbelhandlungen gefl. ausdrücklich obige Schutzmarke verlangen, wo nicht erhältlich, direkt in der **Matratzenfabrik G. Ruchser, Zürich IV (Kronenstrasse 40).** (1777)

Die ordentliche Generalversammlung der
Continentalen Gesellschaft für angewandte Elektrizität A. G. in Glarus
findet am 25. August 1906 in Basel, Hotel de l'Univers (gegenüber dem Bahnhofe), statt. Beginn 3 Uhr. Zum Erlangen des Stimmrechtes sind die Inhaber-Aktien gegen Erlagsschein am Sitze der Gesellschaft oder bei der Fibro-Cement-Fabrik in Poissy oder bei einer der nachfolgenden Banken zu deponieren:

Bank für Elsass-Lothringen in Mülhausen i. E. (1870)
Comptoir d'Escompte in Mülhausen i. E.
Herren Offroy Guiard & Cie. in Paris.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
G. Dümeril.

Traktanden der ordentlichen Generalversammlung:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates und der Direktion über das Geschäftsjahr 1905/1906.
- 2) Bericht der Revisoren.
- 3) Annahme der Bilanz und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
- 4) Vorschläge des Verwaltungsrates für die Verwendung des Gewinnes.
- 5) Statutgemässe Erneuerung zweier Mitglieder des Verwaltungsrates.



G. A. Pestalozzi & Co. A.-G.
Zürich
Schweizerische Lichtkohlenfabrik
(1487) empfiehlt ihre prima Fabrikate für
sämtliche Arten Bogenlampen

Basel. Grand Hôtel de l'Univers
am Zentralbahnhof (1846)

Vornehmes, mit allem Komfort, der Neuzeit ausgestattetes Haus I. Ranges (1905 neu erbaut). 100 Zimmer, grösstenteils ruhig, gegen den Garten gelegen. Abgeschlossene Familienappartements mit Bad und Toilette. Zimmer von Fr. 3.50 an. Vorzügliche Verpflegung.

Tüchtiger Reisender

Schweizer, 30 Jahre alt, repräsentable und energische Arbeitskraft, mit langjähriger Auslandpraxis, vielseitigen Sprach- und Warenkenntnissen, sucht verhältnisselbaler anderweitiges Engagement in erstklassiger Unternehmung. Strengste Diskretion. (1874)
Offerten unter Chiffre O 4537 B an Orell Füssli, Annoncen, Basel.

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexperten. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Zürich I, Bahnhofstrasse 22. (6)

Gebrauchte, gut erhaltene 10 bis 12 HP

Dampfmaschine

ist wegen Betriebsänderung preiswert zu verkaufen. (1511.)
Anfragen sub Chiffre Z P 6290 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.